

[10903.] **Inserate**
finden durch den bei uns erscheinenden
Illustrierten katholischen Volkskalender für 1862,

Auslage 18,000,

die weiteste und zweckmäßigste Verbreitung.
Wir berechnen für die gespaltene Zeile
in Petitschrift oder deren Raum nur
3 M g oder 9 Kr.

Jede Annonce in einer Zeitung wird nur
einmal gelesen und dann bei Seite gelegt. Nicht
so in unserm Kalender. Diesen nimmt sein
Besitzer im Laufe des Jahres hundert und zwei-
hundert Mal in die Hand, jedesmal tritt
ihm die Annonce wieder vor die Augen und
muß so selbstverständlich hundert- und zweihun-
dertfach höheren Werth und Erfolg erzielen,
als in einer Zeitung. Ferner bildet unser illu-
striertes Kalender durch die Reihenfolge seiner
Jahrgänge ein Volksbuch im ganzen und
wahren Sinne des Worts, als welches es nach
Jahr und Tag immer wieder hervorgeholt und
gelesen wird, wodurch die darin befindlichen
Annoncen stets wieder vor Augen der Leser
geführt werden.

Inserate müssen bis Ende Juli oder längstens
15. August in unserm Besitze sein, Inserate mit etwa gewünschten Illustrationen bis
15. Juli.

Augsburg, Ende Juni 1861.

J. A. Schlosser's
Buch- und Kunstdruckerei.

[10904.] Inserate in die bei mir, 3 Mal wöchentlich, erscheinenden Blätter:

Sauerländischer Anzeiger,
zugleich amtliches Kreisblatt für die preußischen Kreise Brilon, Büren, Stadt
und Amt Rüthen.

25. Jahrgang.

Waldeckscher Anzeiger,
alleiniges Organ des Fürstenthums.
12. Jahrgang.

finden die weiteste u. wirksamste Verbreitung.

Insertionspreis: die 4spaltige Petitszeile
oder deren Raum 1 M g . — Werden die Inserate
gleichzeitig in beide Blätter inseriert, so
werden solche, — die 4spaltige Petitszeile oder
deren Raum — nur mit 1 M g 4 S für beide
Blätter berechnet.

Brilon, im Juni 1861.

M. Friedländer.

[10905.] **Inserate.**

**Leipziger Journal. Organ für Politik, Kunst
und Wissenschaft, Handel und Industrie.**
Erscheint täglich 2 mal. Kostet die gespaltene
Zeile nur 6 Pfennige.

**Erfurter General-Anzeiger für Kunst- und
Handelsgärtnerie, Blumenzucht, Gartenbau und Landwirtschaft.** Erscheint
wöchentlich einmal. Die 2spaltige Zeile
kostet 1 M g , von 16 Zeilen an nur
3 M g . Betrag stelle ich in Rechnung,
baar mit 10 %. Beilagegebühren 1 M g .

Ad. Lehmann in Leipzig.

[10906.] **Zu Inseraten**

von populärer katholischer Literatur,
Landwirtschaftlichen und sonstigen ge-
meinnützigen Werken empfehle ich den in
meinem Verlage wieder erscheinenden

Haus-Kalender pro 1862

von
Aloys Weisenburger
(Auslage 25,000),

welcher besonders in Baden, Rheinbayern, Franken,
den beiden Hessen, Nassau und Rheinpreußen
Verbreitung findet. — Für die einfach gespaltene
Petitszeile oder deren Raum berechne
ich nur 4 M g . — Aufzunehmende Anzeigen
müssen längstens bis Mitte Juli sich in
meinen Händen befinden.

Mainz, den 22. Mai 1861.

Franz Kirchheim.

[10907.] **Die**

Prager Morgenpost

hat mit 1. Januar 1861 den IV. Jahrgang
ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst
1858 vorgenommene Erweiterung zu einem na-
tionalökonomischen politischen Tagesblatte, des-
sen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der
Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Jour-
nal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitszeile (in Großfolio) beträgt ex-
clusiv Steuer 2/3 M g .

Ankündigungen, namentlich von populären
Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge
begleitet.

Zur geneigten Inseritur laden ein
Prag 1861.

Heinr. Mercy.

Börse in Leipzig, am 3. Juli 1861.

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	fk. S.	— 141 1/2
	{ 2 Mt.	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl.-F.	k. S.	56 1/2 1/16
	{ 2 Mt.	—
Berlin pr. 100 M g Pr. Cr. . . .	fk. S.	99 1/2
	{ 2 Mt.	—
Bremen pr. 100 M g Lsdr. à 5 M g	fk. S.	109 1/2
	{ 2 Mt.	—
Breslau pr. 100 M g Pr. Cr. . . .	fk. S.	99 1/2
	{ 2 Mt.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S.W.	fk. S.	56 1/2 1/16
	{ 2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . .	fk. S.	150 1/2
	{ 2 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St. . . .	{ 7 Tagedat.	—
	{ 3 Mt.	—
Paris pr. 300 Frs. . . .	fk. S.	6, 20 1/2
	{ 3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	fk. S.	72 1/2
	{ 3 Mt.	—

Sorten.

Kronen (Vereins-Hanwei-Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—	9. 5 1/2
Augustsd'or à 5 M g pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ „ do.	—	9 1/2
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 14 1/4
20 Francs-Stücke „ „ „ do.	—	5. 9 1/2
Holland. Ducaten à 3 M g Agio pr. Ct.	—	4 1/2
Kaiserl. „ „ „ do.	—	5
Conv. Species u. Gulden „ „ „ do.	—	—
Idem 20 Kr. „ „ „ do.	—	—
Idem 10 Kr. „ „ „ do.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein „ „ „ do.	—	—
Silber „ „ „ do.	—	29 1/2
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	72 1/2
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M g „ „ „ do.	—	—
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	—	99
	—	99 1/2

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M g und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505.).

1) Anhalt-Dessau. Landesbank, 2) Gera. Bank, 3) Gotha. Privatbank, 4) Lübeck. Privatbank, 5) Weimar. Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Verzeichniß der für das Börsenarchiv eingesandten Ciculare mit eigenhändigen Unterschriften. — Zwei Bekanntma-
chungen des Unterflügungvereins in Berlin. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten
des deutschen Kunsthändels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigeblaß Nr. 10747 — 10907. — Börse in Leipzig, am
3. Juli 1861.

Aland 10804.	Grangen & G. 10895.	Rummel 10832.	Schmitz in G. 10830.
Anonyme 10868—70. 10872 — 75.	Kröderich 10902.	Schmann in G. 10905.	Schneider & G. 10843.
Aßchenfeldt 10889.	Kriedländer in Brill. 10904.	Liebner 10854.	Schnürlein 10749.
Bäderer in Cobl. 10811.	Krische, G. 10845. 10848.	Leisching & G. 10852.	Schott 10802.
Bamberg 10813. 10827.	Heißler 10847.	Lindauer 10829.	Schulbüch. in G. 10759.
Baenisch in L. 10819.	Glegan jr. 10871.	Lüdecke 10805.	Schulze in G. 10864.
Behrens in P. 10748.	Gropius in P. 10857.	Lüderitz'sche Brigg. 10799.	Schwedische'cher Verl. 10876.
Bonde 10831.	Große in Gl. 10887.	Puppe in L. 10842.	Schwetschke & G. 10876.
Bornes & G. 10833.	Guttentag 10755. 10798.	Marcus 10863.	Sechagen 10765.
Bredt in L. 10800. 10812.	Hahn in G. 10761.	Mercy 10907.	Seidel & G. 10840.
Brockhaus 10758. 10838. 10900.	Hartnach 10774. 10787.	Möhrstedt in Wien 10899.	Sennhardt 10850—51.
Bruß 10756.	Haudé & G. 10771. 10894.	Molin Frères 10884.	Siegel 10803.
Budh. Afad., in G. 10824.	Haupt-Agent d. lit.-art. Abth.	Raumann 10751.	Simon in G. 10810.
Büd. 10895.	Hestell 10760.	Reuhoff & G. 10775.	Springer'sche Budh. 10817.
Bug 10886. 10892.	Heilbutt 10859. 10897.	Riedner 10797.	Starke in Psg. 10878.
Gärtel 10825.	Heine in P. 10828.	Riemeyer 10764.	Sterzel 10844.
Glaassen 10781.	Heim in G. 10806.	Oberboer 10807.	Taubnig, B. 10786. 10794.
Glaß 10889.	Herder 10795.	Dehmigle in R.-R. 10865.	Teubner in L. 10783. 10877.
Danz 10852. 10881.	Hess in G. 10820.	Dettinger 10768.	Thimm 10780.
Denize 10754. 10790.	Hinrichs 10757. 10861.	Parfer 10849.	Türf 10846.
Delten 10785. 10789. 10858.	Hübner 10769.	Pertbes, J. 10787.	Berl. = Bureau in Hil. 10777.
Dieterich 10821.	Hürter 10762.	Pertbes-B. & D. 10835.	Voigt & G. 10855.
Dittmer 10826.	Janssen 10860.	Boenigk 10753. 10778.	Vomhoff 10815.
Dorn 10836.	Jenisch, v. & G. 10853.	Bräfle in Olimp. 10747.	Wagner in Brischw. 10890.
Dümmer in P. 10893.	Jünger in L. 10801. 10814.	Renard & G. 10788.	Weber & G. 10823.
Dünker & G. 10796.	Klemm & G. 10841.	Riegel's Buch. in G. 10837.	Weigel, T. D. 10816.
Dürr, A. 10792.	Kirchheim 10773. 10796. 10866.	Riegel's Berl. in B. 10750.	Welt 10776.
Ernst & R. 10752.	10906.	Rieger in G. 10779.	Werner in G. 10839.
Glatz 10879.	Kollmann in P. 10772. 10793.	Rössavolpi & G. 10888.	Wilberg '0834.
Forschner & G. in Psg. 10896.	Koßdorff'sche Sort. 10808.	Sallmayer & G. 10818.	Williams & R. 10770.
Förster in B. 10763. 10782.	Krabbe 10867.	Scheel 10901.	Wundermann 10891.
Frand in B. 10791. 10855. 10883.	Kuypser 10822. 10862.	Schlappl 10809.	Ziert 10784.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.